FFH-Gebietsgrenze

Landkreisgrenze

Flurstücksgrenze

Geschütztes Biotop nach § 30 / Art. 23 (Anteil > 50 %) – nur im Offenland und außerhalb von LRT-Flächen dargestellt

FFH-Lebensraumtypen

Bei den im Rahmen der Offenlandkartierung erfassten Lebensraumtypen (LRT) erfolgte die Bewertung des Erhaltungszustands (EHZ) einzelflächenweise – siehe Beschriftung auf der Karte:

A = hervorragend
B = gut
C = mittel bis schlecht

Beispiel: 1157-011 **K7120 B** — *Biotop 1157 (TK-Blatt siehe Plankopf), Teilfläche 11 LRT-Komplex, darin LRT 7120 mit EHZ = B führend*

Bilden mehrere LRT einen Komplex, ist der führende LRT abgebildet.

Bei den im Rahmen der Waldkartierung erfassten LRT erfolgte eine aggregierte Bewertung nach dem Subtyp bzw. der Bewertungseinheit – siehe Beschriftung auf der Karte:

Beispiel: **91D4*/1 A** — *Subtyp 91D4*, Bewertungseinheit 1, EHZ = A*

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.

Die offene Wasserfläche des Chiemsees wurde im Jahr 2008 von der Kartierung ausgenommen. Sie wird im Zusammenhang mit dem Managementplan für das angrenzende FFH-Gebiet 8140-372 „Chiemsee" bearbeitet.

Im Standarddatenbogen genannt

Prioritäre LRT sind mit einem * gekennzeichnet.

- 3150 Nährstoffreiche Stillgewässer
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Pioniervegetation
- 6410 Pfeifengraswiesen
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 7110* Lebende Hochmoore
- 7120 Geschädigte Hochmoore
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7150 Torfmoorschlenken
- 7210* Schneidried-Sümpfe
- 7220* Kalktuffquellen
- 7230 Kalkreiche Niedermoore
- 91D0* Moorwald (siehe Subtypen)
  - 91D1* – Subtyp Birken-Moorwald
  - 91D2* – Subtyp Waldkiefern-Moorwald
    - davon Bewertungseinheit 1 „Waldkiefern-Krüppelmoorwälder"
  - 91D3* – Subtyp Bergkiefern-Moorwald
  - 91D4* – Subtyp Fichten-Moorwald
    - davon Bewertungseinheit 1 „Fichten-Krüppelmoorwälder"
- 91E0* Auenwälder mit Erle-Esche, Weide (Offenlandkartierung; Subtyp nicht ermittelt)
  - 91E1* – Subtyp Silberweiden-Weichholzaue
    - davon Bewertungseinheit 1 innerhalb der Kernzone
  - 91E2* – Subtyp Erlen- und Erlen-Eschenwälder
  - 91E4* – Subtyp Schwarzerlen-Eschen-Sumpfwald
    - davon Bewertungseinheit 1 innerhalb der Kernzone
  - 91E7* – Subtyp Grauerlen-Auwald
    - davon Bewertungseinheit 1 innerhalb der Kernzone

Die LRT 6210 Kalkmagerrasen und 6230* Artenreiche Borstgrasrasen wurden als Nebenbestände im Komplex mit anderen LRT erfasst.

Nicht im Standarddatenbogen genannt

- 3140 Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3160 Dystrophe Stillgewässer
- 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation

Arten (Anhang II FFH-Richtlinie)

Bei den im Rahmen der Offenlandkartierung erfassten Anhang-II-Arten erfolgte die Bewertung des Erhaltungszustands (EHZ) fundortweise – siehe A/B/C links, Artenkürzel unten und Beschriftung auf der Karte:

Beispiel: G19A *Sumpf-Glanzkraut, Fundort G19, EHZ = A*

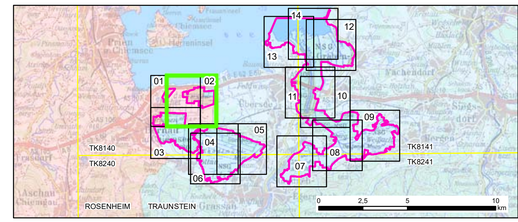
Im Standarddatenbogen genannt

- 1059 Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea teleius*) Kürzel: H
- 1061 Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) Kürzel: D
- 1065 Skabiosen-Scheckenfalter (*Euphydryas aurinia*) Kürzel: S
- 1614 Kriechender Sellerie (*Apium repens*) Kürzel: A
  - – Fundort knapp außerhalb des FFH-Gebiets (nicht bewertet)
- 1903 Sumpf-Glanzkraut (*Liparis loeselii*) Kürzel: G
  - – kleinflächiger Bestand
- 1086 Scharlachkäfer (*Cucujus cinnaberinus*); EHZ = A
  - – Fundpunkt 2005
  - – Fundpunkt 2004
- 5377 Schwarzer Grubenlaufkäfer (*Carabus variolosus nodulosus*); EHZ = B
  - – Fundpunkt 2005–2010
  - – potenzielles Habitat

Von der Gelbbauchunke (1193 – *Bombina variegata*) liegen aus dem FFH-Gebiet keine Nachweise vor, doch ein (früheres oder aktuelles) Vorkommen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden (siehe Text).

Nicht im Standarddatenbogen genannt (nicht bewertet)

- 1042 Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*)
- 1337 Biber (*Castor fiber*); nur punktgenau verortete Nachweise dargestellt (siehe Text)



Managementplanung FFH-Gebiet 8140-371 Moore südlich des Chiemsees

NATURA 2000

Karte 2 Bestand und Bewertung

Blatt: 2 von 14

Kartenfertigung: 10.05.2023

Bearbeitung:

Regierung von Oberbayern (Auftraggeber)

Planungsbüro: PAN GmbH (Offenland)

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Traunstein

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg

Originalmaßstab: 1 : 5.000

0 50 100 200 m

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)